

Sitzungsniederschrift

Der Ortsbeirat Staffelde führte am Donnerstag, den 16.09.2021 die 8. öffentliche Sitzung im Bürgerzentrum, Wolfslaker Weg 2 in Staffelde durch.

Beginn: 19:00 Uhr

anwesend: a) Herr Hornemann Ortsvorsteher (OV)
Herr Przywara Mitglied

b) von der Verwaltung anwesend: Frau Nebel

c) Bürger: lt. Teilnehmerliste

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch ordnungsgemäße Einladung vom 03.09.2021 auf Mittwoch, den 16.09.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Herr Hornemann stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung: Haushaltsentwurf 2022 der Stadt Kremen
Vorlage – 01-143-2021
5. Bericht Bürgerhaushalt 2021
6. Veranstaltungen/Feste
7. Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Sonstiges

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung

- Herr Hornemann eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder wurde festgestellt.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

- Die Tagesordnung lag den Anwesenden vor. Änderungsanträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

3. Einwohnerfragestunde

- Bürger bringt Kritik zum Ablauf der gemeinsamen Ortsbeirats- und Bauausschusssitzung am 06.08.2021, Einwohner*innen hätten erst Vorstellung des Projekts Netto erwartet, um dann Fragen stellen zu können- OV weist darauf hin, dass in Ortsbeiratssitzung Einwohnerfragestunde dafür vorgesehen; Vorstellung Netto war TOP der Bauausschusssitzung; einige Bürger*innen stehen dem Projekt skeptisch gegenüber-OV weist darauf hin, dass im FNP Gewerbegebiet ausgewiesen ist und Netto sich als Bewerber vorgestellt hat, weiterer Bürger stellt Steuereinnahmen in Frage, OV weist darauf hin, dass bislang Aufstellungsbeschluss, Bürgerin fragt zu Widerspruchsmöglichkeiten gegen Bauvorhaben,
- Frau G. bemängelt den Zustand und die Bewirtschaftung des Friedhofs- OV weist darauf hin, dass die Bewirtschaftung neben den anderen Friedhöfen nach Bedarf und Personalverfügbarkeit durchgeführt wird; Frau G. erkundigt sich zum Umbau des Gehweges Flatower Straße – beim Futtermittelhandel würden LKWs den ohnehin schwer begehbaren Fußweg zuparken und noch mehr beschädigen-OV führt dazu aus, dass die Planung für den Ausbau vorliegt (bis Bergstraße) und 2022 die Ausschreibung und im Anschluss Realisierung erfolgen soll; Frau G. weist darauf hin, dass Reiter*innen Gehwege benutzen und Pferdeäpfel nicht beseitigt würden-OV hat bereits Reiterhofbesitzer angesprochen, gegebenenfalls sollte man Verursacher bei Bedarf ansprechen; Frau G. erkundigt sich zum Stand des geplanten altersgerechten Wohnprojekts in der Flatower Straße-laut OV sieht Investor dies weiterhin vor;
- Frau G. aus Wohnpark sieht noch Bedarf bei der Gestaltung der Grünflächen zwischen Grundstücken und Straße, Flächen sollten pflegleicht angelegt werden -OV weist darauf hin, dass aufgrund des Straßenbaus Müll noch nicht vollständig entfernt und die Herrichtung der Flächen noch nicht abschließend erfolgt ist;
- Herr Stranz möchte 300,00 Euro für einen Fahrradständer für den Friedhof Staffelde spenden, die Zahlung wird über die Stadtkasse erbeten,

4. Beratung: Haushaltsentwurf 2022 der Stadt Kremmen

Frau Nebel stellt den Haushaltsentwurf vor:

- trotz Einsparungen besteht Defizit von 268.000 Euro - Einnahmen nicht fest planbar, auf Zuweisungen vom Land angewiesen, Einnahmen WOBA fallen weg,
- für Staffelde 140.000 Euro für Gehweg Flatower Str. eingestellt, Zuweisung 2.000 Euro für OV
- notwendige Ausgaben z. B. für KITAs, Feuerwehrausstattung
- für Sanierung Sporthalle Fördermittel des Landes 2.000.000 Euro-Eigenmittel notwendig
- Herr Przywara hinterfragt Kostensteigerung für Jugendklub,

5. Bericht Bürgerhaushalt 2021

Ortsvorsteher informiert:

- Geschwindigkeitsanzeige Kita ist installiert-Geschwindigkeit kann aufgezeichnet werden- Messungen/Geschwindigkeitskontrollen finden gelegentlich statt;
- Tag der offenen Tür – Förderverein FFW (konnte noch nicht stattfinden)
- Umrandung Grab/Kreuz Wilckens an Kirche – wird umgesetzt,
- Poller Bergstraße/ Nähe Backofen werden eingebaut, um Wenden auf Rasen zu vermeiden,
- Streetbuddys Wolflaker Weg 3 Stück,
- Überdachung Sitzgelegenheit Sportplatz – ca. 1.000,00 Euro Kosten
- neues Eingangstor Friedhof,
- 2.000,00 Euro sind aus 2020 aufgrund der ausgefallenen Feste nicht verwendet-hiervon wurden Sonnenschirme für Feste und Volleyballnetz für bereits vorhandene Stangen auf Bolzplatz angeschafft,
- Aushangkasten für Dorotheenhof soll aufgestellt werden,
- Präsente für Jubiläen aus Budget OV

6. Veranstaltungen/Feste

- Ortsvorsteher teilt mit, dass der Weihnachtsmarkt in diesem Jahr gegebenenfalls stattfinden soll, dies jedoch von der Pandemielage abhängig sei, Planung je nach Vorschriften nur kurzfristig möglich,
- Pfingstfest musste aufgrund der Pandemie ausfallen,
- Drescherfest fand statt und fand sehr großen Anklang,
- Osterfeuer 2022 werden von FFW Staffelde/Groß-Ziethen geplant
- Bürger*innen fragen, ob Feuerwerke bei Veranstaltungen im Dorfkrug genehmigt sind- OV geht davon aus, dass grundsätzlich Genehmigungen durch private Veranstalter eingeholt werden,

7. Sonstiges

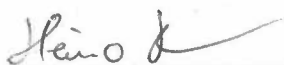
- OV teilt mit, dass sich Staffelde für Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beworben hat. Bereits durch Anmeldung ist Preisgeld sicher. Verwendung ist geplant für Sanierung Voraum Küche und Versammlungsraum BÜZ.
- OV gibt Punktevergabe der Abstimmung zu den Vorschlägen zum Bürgerhaushalt 2022 (52 Teilnehmende) bekannt

Ende des öffentlichen Teils: 20.20 Uhr

II. Nichtöffentlicher Teil

Der Ortsbeirat spricht sich dafür aus zur Entlastung des Haushalts den Bürgerhaushalt 2023 auszusetzen. Gelder sollen möglichst gebündelt für größere Investitionen verwendet werden.

Ende nichtöffentlicher Teil: 20.40 Uhr



H. Hornemann (Ortsvorsteher)

Schriftführerin: A. Hornemann

Staffelde, 18.10.2021